

Lehramt Mittelschule

- Einführung -

Sommersemester 2024

Dr. Julia Steinbach



Universität Regensburg

Lehrstuhl für Schulforschung, Schulentwicklung und Evaluation

FAKULTÄT FÜR HUMANWISSENSCHAFTEN

Herzlich Willkommen an der Universität Regensburg!



Einführung in das Studium aller Lehrämter am Montag, 08.04.2024 und Dienstag, 09.04.2024 für Erstsemester sowie bei Hochschul-, Fach- und Studiengangwechsel

	Mittelschulen (MS) in H 4	Realschulen (RS) in H 3	Gymnasien (Gym) in H 2
Montag 09:00 s.t. – 13:00 Uhr  14:00 s.t. – 17:00 Uhr	<p style="text-align: center;">Allgemeine Einführung in das Universitätsleben Gliederung des Studiums</p> <p style="text-align: center;">11:15 – 12:30 Uhr: Modularisierung in H2</p> <p style="text-align: center;">12:30 – 13:00 Uhr: Das Erziehungswissenschaftliche Studium in H2</p>		
M i t t a g s p a u s e			
Fachstudienberatung für die Unterrichtsfächer			
Dienstag	<p style="text-align: center;">Mittelschulen in H 4</p> <p>08:15 s.t. – 12:30 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Didaktiken einer Fächergruppe</p> <p>13:30 s.t. – 15:30 Uhr Stundenplangestaltung</p>	<p style="text-align: center;">Realschulen in H 3</p> <p>09:00 s.t. – 11:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung Hinweise und praktische Hilfen</p>	<p style="text-align: center;">Gymnasien in H 2</p> <p>09:00 s.t.– 12:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung</p>

Einführung in das Studium aller Lehrämter am Montag, 08.04.2024 und Dienstag, 09.04.2024 für Erstsemester sowie bei Hochschul-, Fach- und Studiengangwechsel

	Mittelschulen (MS) in H 4	Realschulen (RS) in H 3	Gymnasien (Gym) in H 2
<p style="text-align: center;">Montag 09:00 s.t. – 13:00 Uhr</p> <p style="text-align: center;"></p> <p style="text-align: center;">14:00 s.t. – 17:00 Uhr</p>	<p style="text-align: center;">Allgemeine Einführung in das Universitätsleben Gliederung des Studiums</p> <p style="text-align: center;">11:15 – 12:30 Uhr: Modularisierung in H2</p> <p style="text-align: center;">12:30 – 13:00 Uhr: Das Erziehungswissenschaftliche Studium in H2</p>		
M i t t a g s p a u s e			
Fachstudienberatung für die Unterrichtsfächer			
<p style="text-align: center;">Dienstag</p>	<p style="text-align: center;">Mittelschulen in H 4</p> <p>08:15 s.t. – 12:30 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Didaktiken einer Fächergruppe</p> <p>13:30 s.t. – 15:30 Uhr Stundenplangestaltung</p>	<p style="text-align: center;">Realschulen in H 3</p> <p>09:00 s.t. – 11:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung Hinweise und praktische Hilfen</p>	<p style="text-align: center;">Gymnasien in H 2</p> <p>09:00 s.t.– 12:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung</p>

Einführung in das Studium aller Lehrämter am Montag, 08.04.2024 und Dienstag, 09.04.2024 für Erstsemester sowie bei Hochschul-, Fach- und Studiengangwechsel

	Mittelschulen (MS) in H 4	Realschulen (RS) in H 3	Gymnasien (Gym) in H 2
<p style="text-align: center;">Montag 09:00 s.t. – 13:00 Uhr</p> <p style="text-align: center;"></p> <p>14:00 s.t. – 17:00 Uhr</p>	<p style="text-align: center;">Allgemeine Einführung in das Universitätsleben Gliederung des Studiums</p> <p style="text-align: center;">11:15 – 12:30 Uhr: Modularisierung in H2</p> <p style="text-align: center;">12:30 – 13:00 Uhr: Das Erziehungswissenschaftliche Studium in H2</p>		
<p>M i t t a g s p a u s e</p>			
<p style="text-align: center;">Fachstudienberatung für die Unterrichtsfächer</p>			
<p style="text-align: center;">Dienstag</p>	<p style="text-align: center;">Mittelschulen in H 4</p> <p>08:15 s.t. – 12:30 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Didaktiken einer Fächergruppe</p> <p>13:30 s.t. – 15:30 Uhr Stundenplangestaltung</p>	<p style="text-align: center;">Realschulen in H 3</p> <p>09:00 s.t. – 11:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung Hinweise und praktische Hilfen</p>	<p style="text-align: center;">Gymnasien in H 2</p> <p>09:00 s.t.– 12:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung</p>

Fachstudienberatung für die Unterrichtsfächer am Montag, 08. April 2024

	UNTERRICHTSFACH	MS/RS	alle	Gym
14:00 s.t. – 15:30 Uhr	Deutsch		H 6	
	Englisch		H 3	
	Latein			H 7
	Katholische Religionslehre	ZH 7		ZH 5
	Evangelische Religionslehre	ZH 4		
	Mathematik/Physik		H 4	
	Geschichte		H 9	
15:30 s.t. – 17:00 Uhr	Deutsch		H 6	
	Englisch		H 3	
	Französisch/Italienisch/Spanisch		ZH 4	
	Griechisch (Start: 16 Uhr s.t.)			ZH 6
	Russisch			PT 3.3.24
	Geschichte		H 9	
	Katholische Religionslehre	ZH 7		ZH 5
	Kunsterziehung	H 13		
	Mathematik/Physik		H 4	
	Chemie		H 5	

Einführung in das Studium aller Lehrämter am Montag, 08.04.2024 und Dienstag, 09.04.2024 für Erstsemester sowie bei Hochschul-, Fach- und Studiengangwechsel

	Mittelschulen (MS) in H 4	Realschulen (RS) in H 3	Gymnasien (Gym) in H 2
<p style="text-align: center;">Montag 09:00 s.t. – 13:00 Uhr</p> <p style="text-align: center;"></p> <p style="text-align: center;">14:00 s.t. – 17:00 Uhr</p>	<p style="text-align: center;">Allgemeine Einführung in das Universitätsleben Gliederung des Studiums</p> <p style="text-align: center;">11:15 – 12:30 Uhr: Modularisierung in H2</p> <p style="text-align: center;">12:30 – 13:00 Uhr: Das Erziehungswissenschaftliche Studium in H2</p>		
<p>M i t t a g s p a u s e</p>			
<p>Fachstudienberatung für die Unterrichtsfächer</p>			
<p style="text-align: center;">Dienstag</p>	<p style="text-align: center;">Mittelschulen in H 4</p> <p>08:15 s.t. – 12:30 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Didaktiken einer Fächergruppe</p> <p>13:30 s.t. – 15:30 Uhr Stundenplangestaltung</p>	<p style="text-align: center;">Realschulen in H 3</p> <p>09:00 s.t. – 11:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung Hinweise und praktische Hilfen</p>	<p style="text-align: center;">Gymnasien in H 2</p> <p>09:00 s.t.– 12:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung</p>

**Einführung in das Studium der Didaktiken einer
Fächergruppe der Mittelschule
am Dienstag, den 9. April 2024 in Hörsaal 4
für Erstsemester sowie bei Hochschul-, Fach- und Studiengangwechsel**

Moderation: Dr. Julia Steinbach

08:15 – 09:25 Uhr	Allgemeines zur Studienstruktur / Praktika/ Kombinationsmöglichkeiten	Dr. Julia Steinbach
09:25 – 09:40 Uhr	BERUF und WIRTSCHAFT	Dr. Gabriele Griese-Heindl
09:40 – 10:00 Uhr	RELIGIONSLEHRE r.k.	Prof. Dr. Peter Scheuchenpflug
	RELIGIONSLEHRE ev. (ZH 4)	Stefan Scholz
10:00 – 10:15 Uhr	ENGLISCH	Dr. Max von Blanckenburg/ Jule Müller/Fabian Krenzel

Kleine Pause

Kleine Pause

10:30 – 10:45 Uhr	SPORT	Pamela Schwab
10:45 – 11:00 Uhr	KUNST	Jörg Schmidt
11:00 – 11:15 Uhr	MATHEMATIK	Martin Fröhlich
11:15 – 11:30 Uhr	GESCHICHTE	Dr. Christine Grieb/ Dr. Heike Wolter
11:30 – 11:45 Uhr	DEUTSCH	Dr. Ulrike Siebauer
11:45 – 12:00 Uhr	NWT	Magdalena Ippisch
12:00 – 12:15 Uhr	MUSIK	Christoph Eglhuber
12:15 – 12:30 Uhr	DaZ	Prof. Dr. Rupert Hochholzer

Einführung in das Studium aller Lehrämter am Montag, 08. und Dienstag, 09. April 2024

Vielfältige Angebote rund ums Studium und Tutorials zur Studienorganisation (SPUR, GRIPS, FlexNow)

www.ur.de/studienstart

Einführung in das Studium aller Lehrämter am Montag, 08. und Dienstag, 9. April 2024

Campusführungen (Treffpunkte an der Kugel):

Mo um 16.15 Uhr

Di um 15.15 Uhr

Mi um 14.15 Uhr

Gliederung

Die folgenden Folien sollen Ihnen einen Überblick über Ihr kommendes Studium an der Universität Regensburg geben.

1. Rechtliche Grundlagen
2. Infos rund um das Studium
(Wechsel, Erweiterungen, Beratung)
3. STUNDENPLAN: Wie fange ich an?

1. Rechtliche Grundlagen

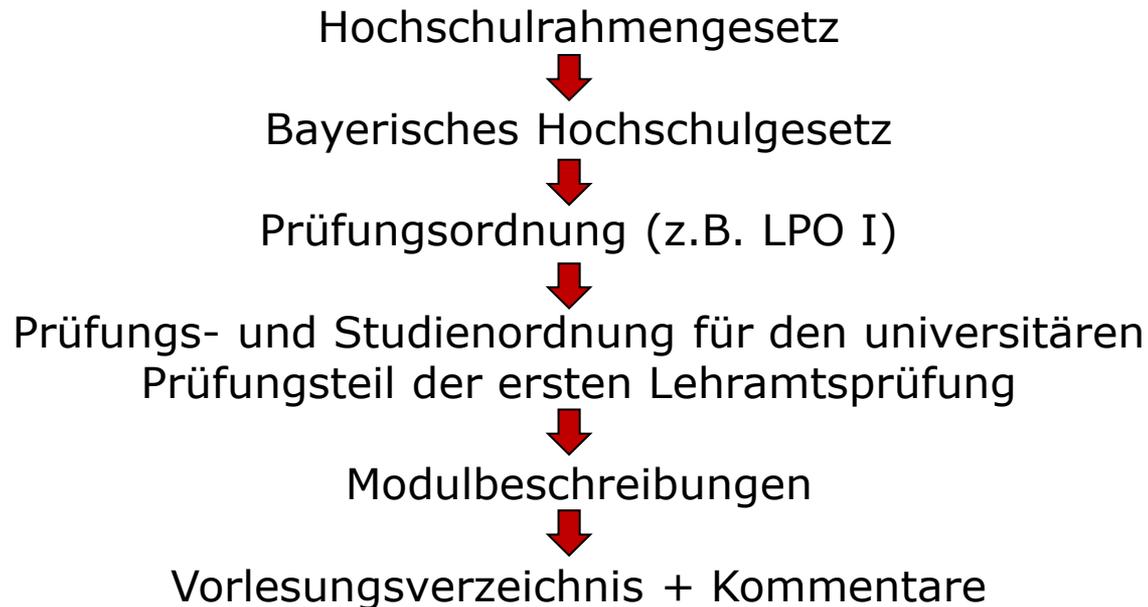
Im Folgenden finden Sie Informationen rund um

- a) Allgemeine **Grundlagen**
- b) Die **Unterrichtsfächer**
- c) **Didaktiken einer Fächergruppe** der Mittelschule
- d) Das erziehungswissenschaftliche Studium (**EWS**)

Das Lehramt Mittelschule unterliegt verschiedenen rechtlichen Grundlagen, z.B. dem Hochschulrahmengesetz und dem Bayerischen Hochschulgesetz. Während Ihres Studiums von besonderer Bedeutung sind die **Prüfungsordnung**, sowie die **Modulbeschreibungen** und das **Vorlesungsverzeichnis**.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Gesetze und Richtlinien



a) Allgemeine Grundlagen

➤ Gesetze und Richtlinien

Regelung des Hochschulwesens in der Bundesrepublik Deutschlands.

Hochschulrahmengesetz
↓
Bayerisches Hochschulgesetz

↓
Prüfungsordnung (z.B. LPO I)

↓
Prüfungs- und Studienordnung für den universitären Prüfungsteil der ersten Lehramtsprüfung

↓
Modulbeschreibungen

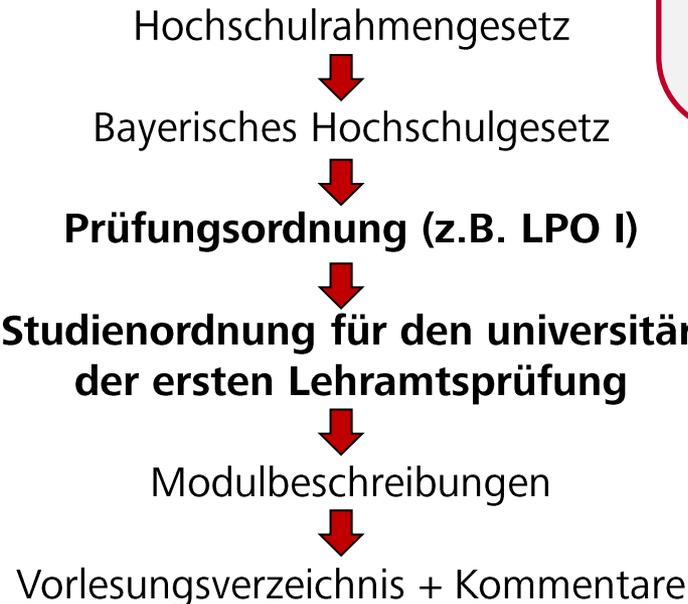
↓
Vorlesungsverzeichnis + Kommentare

Beschreibung der wesentlichen, dem Abschluss zugrundeliegenden Studieninhalte und des Studienverlaufs sowie der Aufgaben und Regelungen im Allgemeinen.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Gesetze und Richtlinien

Beschreibt die Umsetzung der LPO an der jeweiligen Universität.



Erlass des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus. Enthält geltende Bestimmungen, Vorschriften und Prüfungsinhalte für das Lehramt.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Gesetze und Richtlinien

Hochschulrahmengesetz



Bayerisches Hochschulgesetz



Prüfungsordnung (z.B. LPO I)



Prüfungs- und Studienordnung für den universitären Prüfungsteil der ersten Lehramtsprüfung



Modulbeschreibungen



Vorlesungsverzeichnis + Kommentare

Konkrete Umsetzung
der Prüfungsordnung

Übersicht über die
angebotenen
Veranstaltungen

In der **Prüfungsordnung** ist festgelegt, welche **Inhalte** Sie bearbeiten, welche **Leistungen** Sie während des Studiums erbringen müssen und wie sich die **Prüfungsverfahren** gestalten.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)

- Erlass des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
- Enthält:
 - Für alle bayerischen Universitäten geltende Bestimmungen für erste Staatsprüfung („Staatsexamen“)
 - Vorschriften für das Studium
 - Prüfungsinhalte für alle Fächer

In der **Prüfungsordnung** ist festgelegt, welche **Inhalte** Sie bearbeiten, welche **Leistungen** Sie während des Studiums erbringen müssen und wie sich die **Prüfungsverfahren** gestalten.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)

Übersicht Leistungspunkte im Lehramt:

Grund-, Mittel-, Realschule	Gymnasium, Sonderpädagogik
210 Leistungspunkte	270 Leistungspunkte

In der **Prüfungsordnung** ist festgelegt, welche **Inhalte** Sie bearbeiten, welche **Leistungen** Sie während des Studiums erbringen müssen und wie sich die **Prüfungsverfahren** gestalten.

a) Allgemeine Grundlagen

- **Exkurs: Was sind eigentlich Leistungspunkte?**
- werden durch das Bestehen einer Lehrveranstaltung erworben
- Synonyme: Credit Points (CP), ECTS-Punkte
- sie messen den Arbeitsaufwand („Work Load“)
- 1 LP entspricht 25 bis 30 Arbeitsstunden
- Zum Work Load zählen: Besuch der Lehrveranstaltung, Vor- und Nachbereitung, Klausur, Hausarbeit...
- 1LP = wöchentliche Arbeitszeit von 1,6 Stunden
- in einem Semester sollten ungefähr 30 LPs erworben werden

In der **Prüfungsordnung** ist festgelegt, welche **Inhalte** Sie bearbeiten, welche **Leistungen** Sie während des Studiums erbringen müssen und wie sich die **Prüfungsverfahren** gestalten.

a) Allgemeine Grundlagen

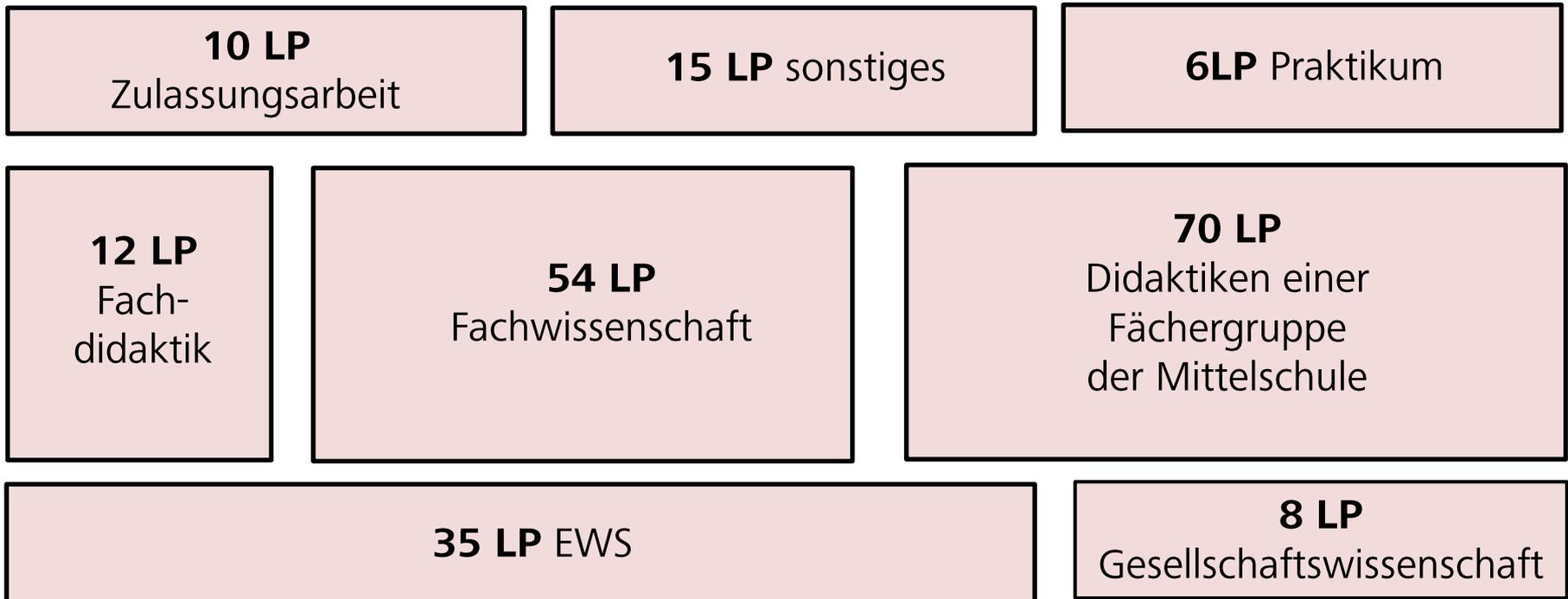
➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)

Übersicht Leistungspunkte im Lehramt:

Grund-, Mittel-, Realschule	Gymnasium, Sonderpädagogik
210 Leistungspunkte	270 Leistungspunkte

a) Allgemeine Grundlagen

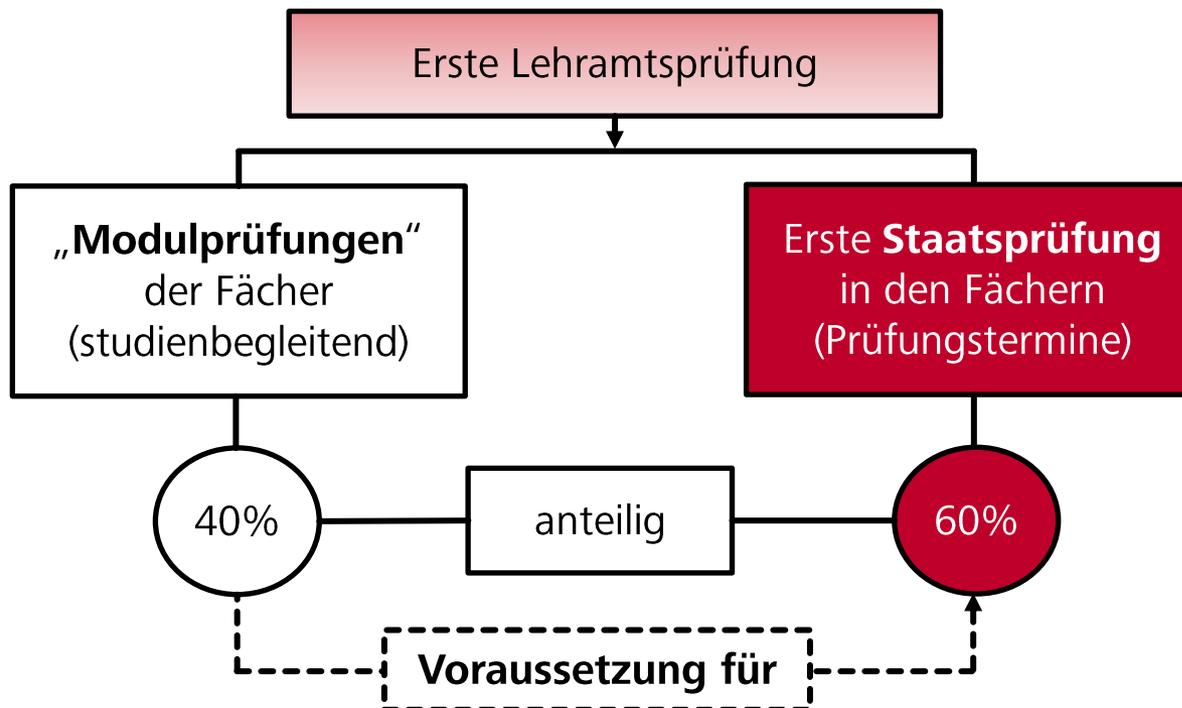
➤ Aufbau Lehramt **Mittelschule** (210 LP)



a) Allgemeine Grundlagen

Die erste Lehramtsprüfung (Anmerkung: das Referendariat ist Ihre zweite Lehramtsprüfung) setzt sich zusammen aus den **Modulprüfungen**, die Sie während Ihres Studiums schreiben, und dem ersten „**Staatsexamen**“, das Sie am Ende Ihres Studiums absolvieren.

➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)



a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehr

Die **Modulprüfungen** sind Prüfungen, die Sie während Ihres Studiums am Ende einer Veranstaltung absolvieren, z.B. die Prüfung am Ende der Sozialpsychologie-Vorlesung.

„Modulprüfungen“
der Fächer
(studienbegleitend)

Erste **Staatsprüfung**
in den Fächern
(Prüfungstermine)

40%

anteilig

60%

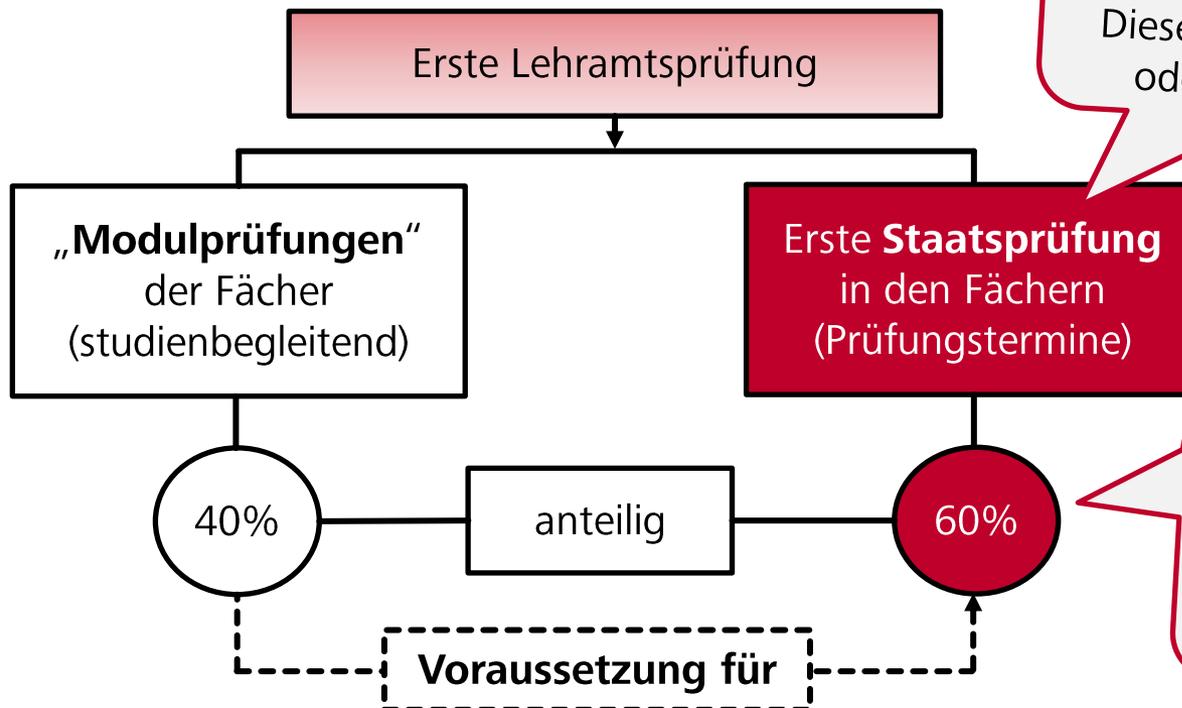
Die
Modulprüfungen
machen 40% Ihrer
Gesamtnote aus.

Das Absolvieren und
Bestehen dieser
Modulprüfungen ist
Voraussetzung für
die Zulassung zur
Staatsprüfung.

Voraussetzung für

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)



Am Ende Ihres Studiums schreiben Sie mehrere große **Staatsexamen**. Diese können schriftlich oder mündlich sein.

Die Staatsprüfung macht 60% Ihrer Gesamtnote aus.

Achtung: Mittelschule

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)

→ Inhalte, Leistungen, Prüfungsverfahren

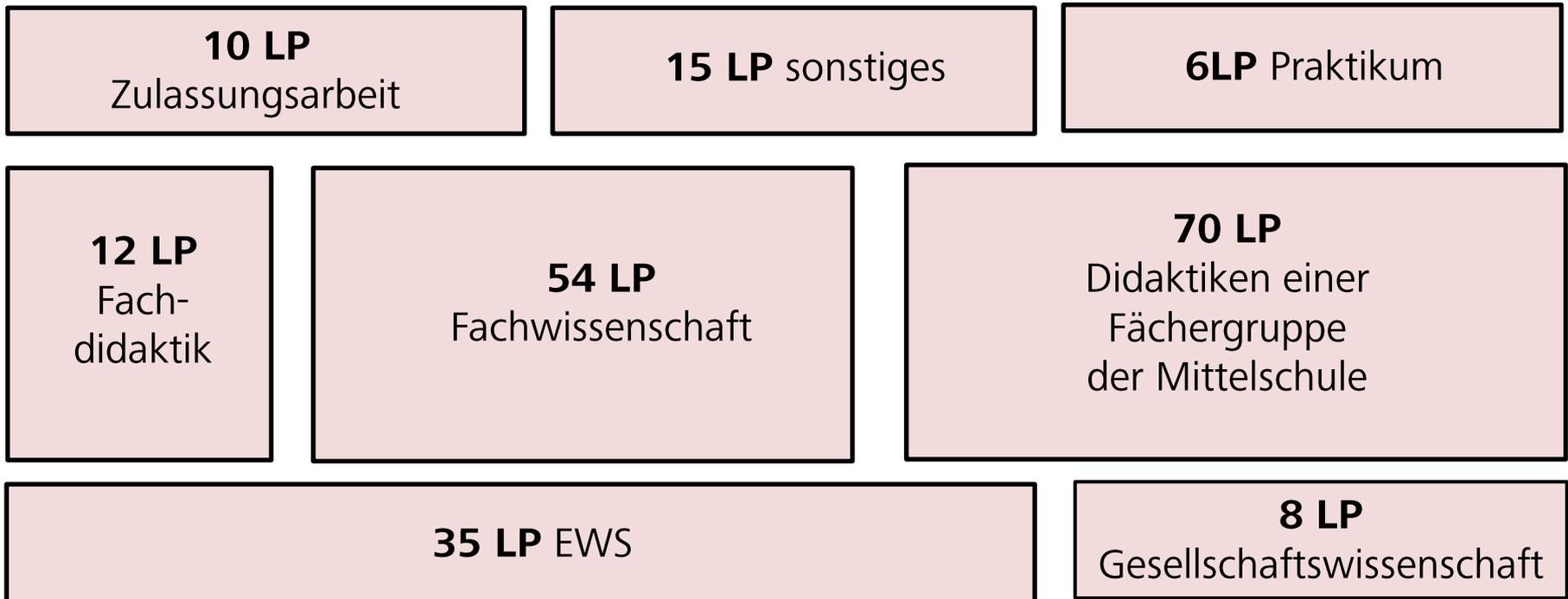
Basierend auf der LPO I für das **Lehramt Mittelschule** ergibt sich folgende verpflichtende Zusammensetzung:

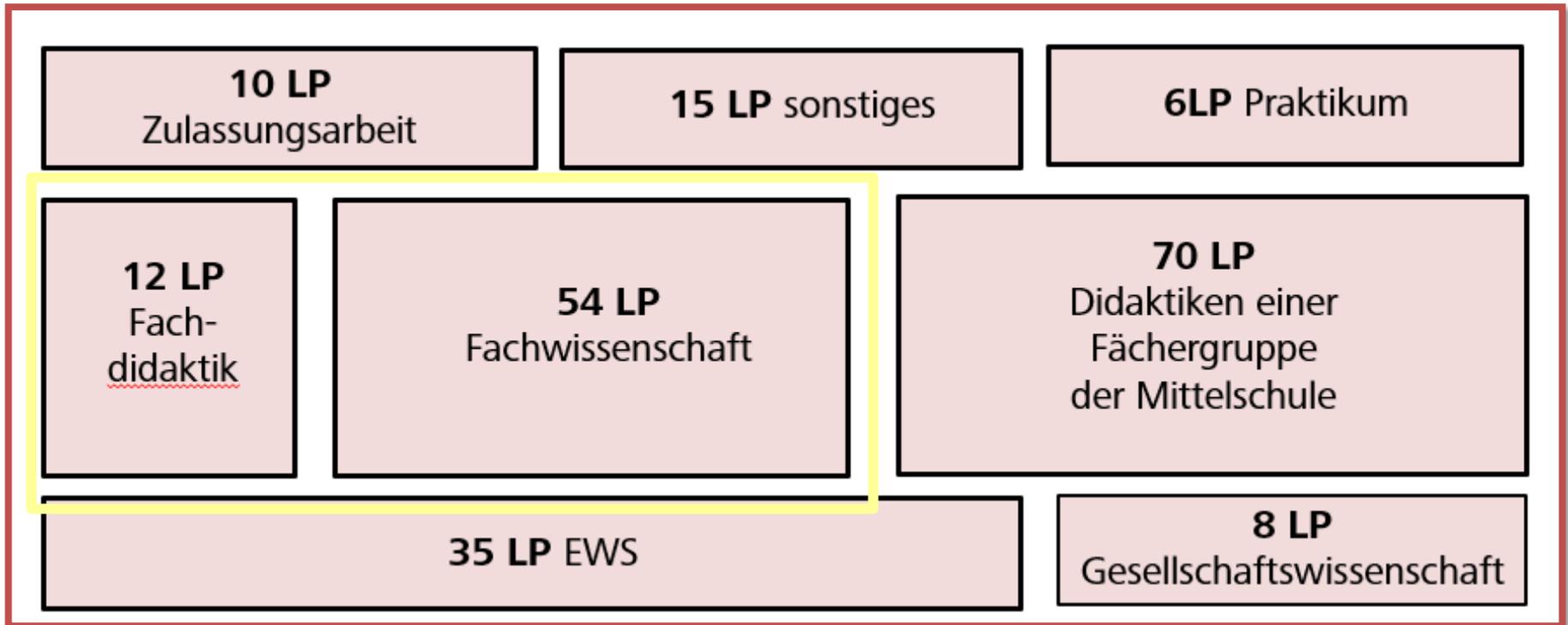
- 1 Unterrichtsfach (nicht vertieft)
- 3 Didaktikfächer
- Erziehungswissenschaftliches Studium
- Zulassungsarbeit
- Praktika
- Freier Wahlbereich

Ein schematischer Aufbau (inkl. LPs) findet sich auf der nächsten Seite.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Aufbau Lehramt **Mittelschule** (210 LP)

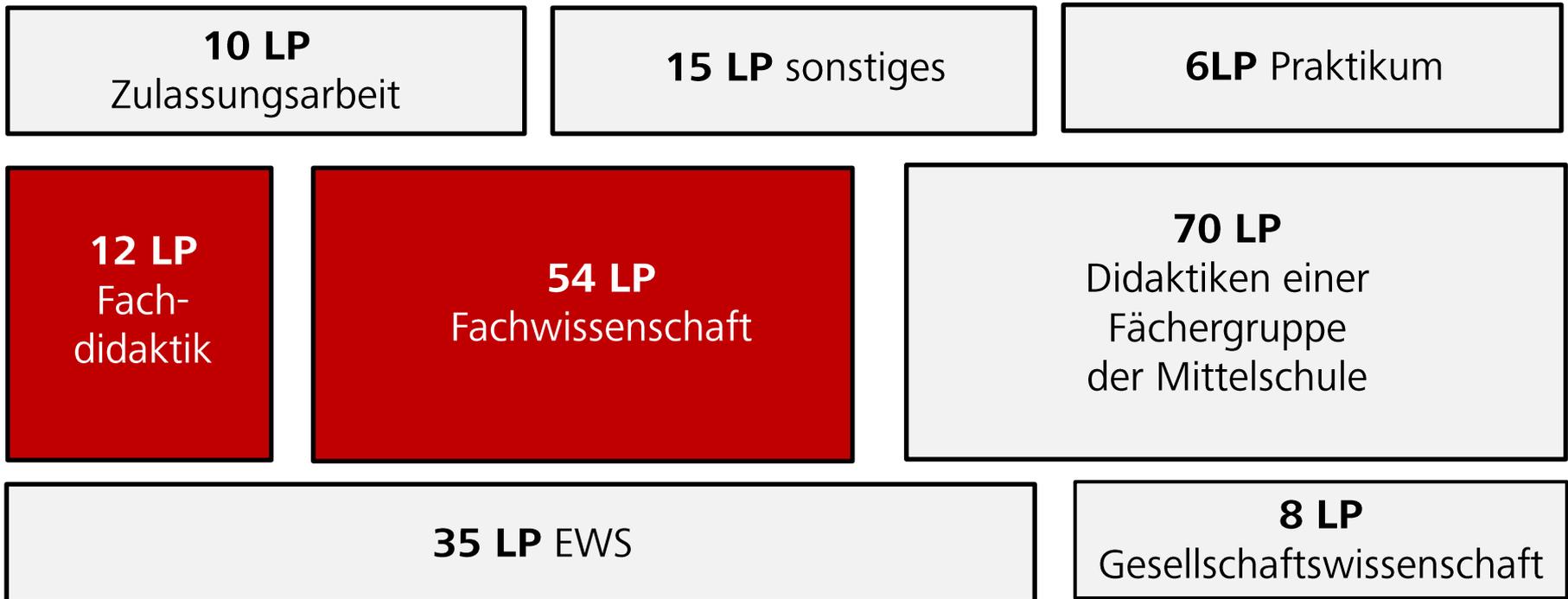




Ihr Unterrichtsfach setzt sich aus
Veranstaltungen der jeweiligen
Fachdidaktik und der
Fachwissenschaft zusammen .

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Aufbau Lehramt Mittelschule (210 LP)



Zum Vergleich

Lehramt Mittelschule: Sie studieren 1 Unterrichtsfach nicht vertieft und 3 Didaktikfächer

Lehramt Gymnasium: Sie studieren 2 Unterrichtsfächer vertieft.

b) Die Unterrichtsfächer im Lehramt Mittelschule

- Sie studieren ein Unterrichtsfach („nicht vertieft“).
- Mögliche Unterrichtsfächer an der Universität Regensburg sind:

- Biologie^{1,2}
- Chemie
- Deutsch
- Englisch
- Evangelische Religionslehre
- Geschichte
- Katholische Religionslehre
- Kunst³
- Mathematik
- Musik^{1,3}
- Physik
- Sport^{1,3}

Wählen Sie Ihr Unterrichtsfach nach Ihren persönlichen Vorlieben aus.

¹ Studienjahr

² Zulassungsbeschränkung

³ Eignungsprüfung

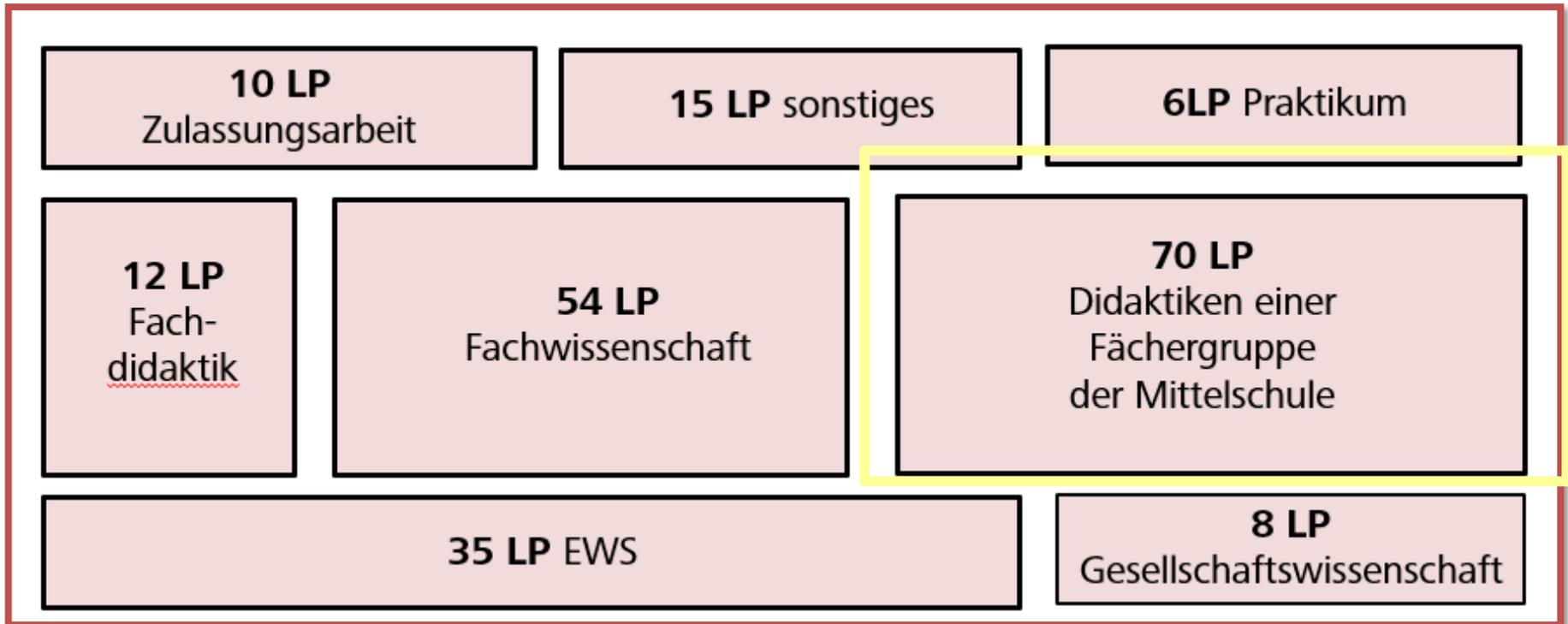
Für die Zulassung zum 1. Staatsexamen des Lehramt Mittelschule müssen Sie in einigen Fächern spezifische Fremdsprachenkenntnisse nachweisen können.

b) Die Unterrichtsfächer im Lehramt Mittelschule

➤ Fremdsprachenkenntnisse

Für Unterrichtsfach	Welche?
Deutsch	Kenntnisse in <u>einer</u> Fremdsprache (Niveau A2)
Englisch	Kenntnisse in Latein oder einer romanischen Fremdsprache (Niveau A2)
Geschichte	Kenntnisse in zwei Fremdsprachen (Niveau A2) <u>oder</u> Kenntnisse in Latein und Kenntnisse in einer Fremdsprache (Niveau A2)

ABER! Alle (auch Lehramt Sonderpäd!) brauchen Englisch-Kenntnisse auf B2-Niveau!!!



c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

§ 38 Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis von mindestens
 - a) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 1,
 - b) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 2,
 - c) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 3; falls das Fach Didaktik der Naturwissenschaft und Technik im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 Satz 2 gewählt wurde, sind abweichend von der Regelung im ersten Halbsatz mindestens 21 Leistungspunkte aus den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, davon aus den drei Teilbereichen Biologie, Chemie und Physik mindestens je 6 Leistungspunkte, nachzuweisen;
 - d) 4 Leistungspunkten aus dem Teilbereich Mittelschulpädagogik und -didaktik unter besonderer Berücksichtigung folgender Teilbereiche:
 - aa) Geschichte der Mittelschule als weiterführende Schulart, Stellung im gegliederten Schulwesen,
 - bb) pädagogische Aufgaben und gesellschaftliche Funktionen der Mittelschule, Anforderungen an die Lehrerrolle,
 - cc) Theorien und Modelle zu Lern- und Erziehungsschwierigkeiten (Bedingungsfeldanalyse, Diagnose, Interventionsmöglichkeiten und -grenzen),
 - dd) Lern- und Leistungsangebote und -erweiterungen anderer schulischer und außerschulischer Bildungsinstitutionen;
 - e) 3 Leistungspunkten aus dem Bereich Berufsorientierung; im Fall der Wahl des Unterrichtsfachs Beruf und Wirtschaft im Rahmen der Fächerverbindung entfällt dieser Nachweis.

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

2. Nachweis von mindestens 2 Leistungspunkten aus der Pädagogik/Psychologie des Teilbereichs Mittelschulpädagogik und -didaktik.
3. Nachweis eines zusätzlichen einsemestrigen studienbegleitenden Praktikums.
4. Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch (Nachweis der Qualifikation auf dem Niveau B2 des „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen“; dieser Nachweis entfällt, wenn Englisch als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).
5. Basisqualifikationen im Fach Sport (dieser Nachweis entfällt, wenn Sport als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

§ 38 Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis von mindestens

- a) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 1,
- b) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 2,
- c) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 3; falls das Fach Didaktik der Naturwissenschaft und Technik im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 Satz 2 gewählt wurde, sind abweichend von der Regelung im ersten Halbsatz mindestens 21 Leistungspunkte aus den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, davon aus den drei Teilbereichen Biologie, Chemie und Physik mindestens je 6 Leistungspunkte, nachzuweisen;
- d) 4 Leistungspunkten aus dem Teilbereich Mittelschulpädagogik und -didaktik unter besonderer Berücksichtigung folgender Teilbereiche:
 - aa) Geschichte der Mittelschule als weiterführende Schulart, Stellung im gegliederten Schulwesen,
 - bb) pädagogische Aufgaben und gesellschaftliche Funktionen der Mittelschule, Anforderungen an die Lehrerrolle,
 - cc) Theorien und Modelle zu Lern- und Erziehungsschwierigkeiten (Bedingungsfeldanalyse, Diagnose, Interventionsmöglichkeiten und -grenzen),
 - dd) Lern- und Leistungsangebote und -erweiterungen anderer schulischer und außerschulischer Bildungsinstitutionen;
- e) 3 Leistungspunkten aus dem Bereich Berufsorientierung; im Fall der Wahl des Unterrichtsfachs Beruf und Wirtschaft im Rahmen der Fächerverbindung entfällt dieser Nachweis.

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

§ 38 Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis von mindestens
 - a) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 1,
 - b) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 2,
 - c) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 3; falls das Fach Didaktik der Naturwissenschaft und Technik im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 Satz 2 gewählt wurde, sind abweichend von der Regelung im ersten Halbsatz mindestens 21 Leistungspunkte aus den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, davon aus den drei Teilbereichen Biologie, Chemie und Physik mindestens je 6 Leistungspunkte nachzuweisen:
 - d) 4 Leistungspunkten aus dem Teilbereich Mittelschulpädagogik und -didaktik unter besonderer Berücksichtigung folgender Teilbereiche:
 - aa) Geschichte der Mittelschule als weiterführende Schulart, Stellung im gegliederten Schulwesen,
 - bb) pädagogische Aufgaben und gesellschaftliche Funktionen der Mittelschule, Anforderungen an die Lehrerrolle,
 - cc) Theorien und Modelle zu Lern- und Erziehungsschwierigkeiten (Bedingungsfeldanalyse, Diagnose, Interventionsmöglichkeiten und -grenzen),
 - dd) Lern- und Leistungsangebote und -erweiterungen anderer schulischer und außerschulischer Bildungsinstitutionen;
 - e) 3 Leistungspunkten aus dem Bereich Berufsorientierung; im Fall der Wahl des Unterrichtsfachs Beruf und Wirtschaft im Rahmen der Fächerverbindung entfällt dieser Nachweis.

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

§ 38 Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis von mindestens
 - a) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 1,
 - b) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 2,
 - c) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 3; falls das Fach Didaktik der Naturwissenschaft und Technik im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 Satz 2 gewählt wurde, sind abweichend von der Regelung im ersten Halbsatz mindestens 21 Leistungspunkte aus den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, davon aus den drei Teilbereichen Biologie, Chemie und Physik mindestens je 6 Leistungspunkte, nachzuweisen;
 - d) 4 Leistungspunkten aus dem Teilbereich Mittelschulpädagogik und -didaktik unter besonderer Berücksichtigung folgender Teilbereiche:
 - aa) Geschichte der Mittelschule als weiterführende Schulart, Stellung im gegliederten Schulwesen,
 - bb) pädagogische Aufgaben und gesellschaftliche Funktionen der Mittelschule, Anforderungen an die Lehrerrolle,
 - cc) Theorien und Modelle zu Lern- und Erziehungsschwierigkeiten (Bedingungsfeldanalyse, Diagnose, Interventionsmöglichkeiten und -grenzen),
 - dd) Lern- und Leistungsangebote und -erweiterungen anderer schulischer und außerschulischer Bildungsinstitutionen;
 - e) 3 Leistungspunkten aus dem Bereich Berufsorientierung; im Fall der Wahl des Unterrichtsfachs Beruf und Wirtschaft im Rahmen der Fächerverbindung entfällt dieser Nachweis.

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

2. Nachweis von mindestens 2 Leistungspunkten aus der Pädagogik/Psychologie des Teilbereichs Mittelschulpädagogik und -didaktik.
3. Nachweis eines zusätzlichen einsemestrigen studienbegleitenden Praktikums.
4. Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch (Nachweis der Qualifikation auf dem Niveau B2 des „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen“; dieser Nachweis entfällt, wenn Englisch als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).
5. Basisqualifikationen im Fach Sport (dieser Nachweis entfällt, wenn Sport als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

2. Nachweis von mindestens 2 Leistungspunkten aus der Pädagogik/Psychologie des Teilbereichs Mittelschulpädagogik und -didaktik.
3. Nachweis eines zusätzlichen einsemestrigen studienbegleitenden Praktikums.
4. Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch (Nachweis der Qualifikation auf dem Niveau B2 des „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen“; dieser Nachweis entfällt, wenn Englisch als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).
5. Basisqualifikationen im Fach Sport (dieser Nachweis entfällt, wenn Sport als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

➤ Aufbau

Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule	Didaktikfächer	Didaktikfach 1
		Didaktikfach 2
		Didaktikfach 3
	Mittelschulpädagogik und -didaktik	
	Berufsorientierung	
	Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
	Basisqualifikation in Sport	

Der Bereich *Didaktiken einer Fächergruppe* der Mittelschule setzt sich aus mehreren Teilbereichen zusammen:

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

➤ Aufbau

Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule	Didaktikfächer	Didaktikfach 1
		Didaktikfach 2
		Didaktikfach 3
	Mittelschulpädagogik und -didaktik	
	Berufsorientierung	
	Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
	Basisqualifikation in Sport	

Didaktikfächer	Didaktikfach 1
	Didaktikfach 2
	Didaktikfach 3
Mittelschulpädagogik und -didaktik	
Berufsorientierung	
Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
Basisqualifikation in Sport	

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

➤ Didaktikfächer

- Sie studieren **drei Didaktikfächer**
- Sie werden Ihre Didaktikfächer in Ihrem späteren Beruf ebenfalls unterrichten. Allerdings studieren Sie diese Fächer weniger „intensiv“ als Ihr Unterrichtsfach.
- Mögliche Didaktikfächer an der Universität Regensburg sind:

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------------|
| – Deutsch | – Mathematik |
| – Deutsch als Zweitsprache | – Musik |
| – Englisch | – Naturwissenschaft und Technik (NWT) |
| – Evangelische Religionslehre | – Ev./Kath. Religionslehre |
| – Geschichte | – Sport |
| – Kunst | – Wirtschaft und Beruf |

Beachten Sie die Kombinationsmöglichkeiten auf der folgenden 2 Seiten!



Im Lehramt Mittelschule: Kombinationsmöglichkeiten je nach Unterrichtsfach:

Unterrichtsfach	Didaktikfach I	Didaktikfach II	Didaktikfach III
Deutsch	Mathematik/ Beruf u. Wirtschaft/ Englisch/ Geschichte	Mathematik/ Beruf u. Wirtschaft/ Englisch/ Geschichte	Kunst/ Musik/ Sport/ Religionslehre (E/K) / NWT
Mathematik	Deutsch/ Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/ Englisch/ Geschichte	Deutsch/ Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/ Englisch/ Geschichte	Kunst/ Musik/ Sport/ Religionslehre (E/K) / NWT
Biologie/ Chemie/ Physik	Deutsch/ Mathematik	Deutsch/ Mathematik Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/ Englisch/ Geschichte	Kunst/ Musik/ Sport/ Religionslehre (E/K)



Im Lehramt Mittelschule: Kombinationsmöglichkeiten je nach Unterrichtsfach:

Unterrichtsfach	Didaktikfach I	Didaktikfach II	Didaktikfach III
Englisch/ Geschichte	Deutsch/ Mathematik	Deutsch/ Mathematik Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/ Englisch/ Geschichte/	Kunst/ Musik/ Sport/ Religionslehre (E/K) / NWT
Kunst/ Musik/ Sport/ Religionslehre (Ev./ Kath.)	Deutsch/ Mathematik	Deutsch/ Mathematik Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/ Englisch/ Geschichte/	Deutsch/ Mathematik/ Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/ Englisch/ Geschichte/ Kunst/ Musik/ Sport/ Religionslehre (E/K)

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

- Mittelschulpädagogik und -didaktik
 - Angebot schulartspezifischer Lehrveranstaltungen über Lehrstuhl für Schulpädagogik
 - Pflichtveranstaltungen:
 - Mittelschul-Seminar
 - Praktikum
 - Begleitveranstaltung zum Praktikum

Didaktikfächer	Didaktikfach 1
	Didaktikfach 2
	Didaktikfach 3
Mittelschulpädagogik und -didaktik	
Berufsorientierung	
Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
Basisqualifikation in Sport	

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

- Berufsorientierung
 - 3 LPs aus dem Bereich Berufsorientierung
 - Mehr Infos am Dienstag

Didaktikfächer	Didaktikfach 1
	Didaktikfach 2
	Didaktikfach 3
Mittelschulpädagogik und -didaktik	
Berufsorientierung	
Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
Basisqualifikation in Sport	

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

- Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch
 - Nachweis einer Qualifikation auf dem **Niveau B2** des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen“
 - Wenn Abitur im Rahmen des G9 in Bayern erworben: Niveau B2 erreicht, wenn Englisch im Grundkurs bis zum Ende der 13. Jahrgangsstufe fortgeführt
 - Wenn Abitur im Rahmen des G8 in Bayern erworben: Niveau B2 am Ende der 11. Jahrgangsstufe erreicht
 - Nachweis entfällt, wenn Englisch als Unterrichtsfach oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule studiert wird.

	Didaktikfach 1
Didaktikfächer	Didaktikfach 2
	Didaktikfach 3
Mittelschulpädagogik und -didaktik	
Berufsorientierung	
Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
Basisqualifikation in Sport	

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

- Basisqualifikation Sport
 - Basisqualifikation muss erworben werden, da Sie als Lehrkraft Sport später unterrichten werden.
 - Basisqualifikation entfällt, wenn Sport als Unterrichtsfach oder als Didaktikfach studiert wird.

Mehr Informationen finden Sie hier:

<https://www.uni-regensburg.de/humanwissenschaften/sportwissenschaft/studium-lehre/basisqualifikation-sport/index.html>

10 LP
Zulassungsarbeit

15 LP sonstiges

6LP Praktikum

12 LP
Fach-
didaktik

54 LP
Fachwissenschaft

70 LP
Didaktiken einer
Fächergruppe
der Mittelschule

35 LP EWS

8 LP
Gesellschaftswissenschaft

e) Zulassungsarbeit

= schriftliche Hausarbeit

- Im Lehramt für Sonderpäd: nur in der vertieft studierten Fachrichtung
- Im Lehramt MS: in einem Fach der gewählten Fächerverbindungen oder in Erziehungswissenschaften
- Spätestens ein Jahr vor der Meldung zur Examensprüfung
- Mind. Note 4
- 10 LPs

10 LP
Zulassungsarbeit

15 LP sonstiges

6LP Praktikum

12 LP
Fach-
didaktik

54 LP
Fachwissenschaft

70 LP
Didaktiken einer
Fächergruppe
der Mittelschule

35 LP EWS

8 LP
Gesellschaftswissenschaft

g) 15 LP „Sonstiges“

= 15 Leistungspunkte im Rahmen weiterer lehramtsbezogener Veranstaltungen aus den in Buchst. a bis g genannten Bereichen.

- a) 35 Leistungspunkte im Fach Erziehungswissenschaften (Pädagogik/Psychologie), davon mindestens 25 Leistungspunkte nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b; die übrigen Leistungspunkte sind aus lehramtsspezifischen Veranstaltungen aus dem Angebot der Hochschule oder aus Lehrveranstaltungen aus der Fachdidaktik zu erbringen;
- b) 8 Leistungspunkte im Fach Erziehungswissenschaften nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c,
- c) 70 Leistungspunkte im Fach Didaktik der Grundschule bzw. Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, davon mindestens 55 Leistungspunkte nach § 36 Abs. 1 Nr. 6 und 7 bzw. mindestens 55 bzw. 58 Leistungspunkte nach § 38 Abs. 1 Nr. 1,
- d) 54 Leistungspunkte im fachwissenschaftlichen Bereich des Unterrichtsfachs (beim Fach Deutsch als Zweitsprache 66 Leistungspunkte), davon mindestens 45 Leistungspunkte nach den jeweiligen Bestimmungen in §§ 40 bis 58; die übrigen Leistungspunkte können ganz oder teilweise auch im Rahmen einer Ausbildung im Bereich Evangelische oder Katholische Religionslehre erbracht werden;
- e) 12 Leistungspunkte im fachdidaktischen Bereich des Unterrichtsfachs (mit Ausnahme des Fachs Deutsch als Zweitsprache), davon mindestens 10 Leistungspunkte nach § 33 sowie den jeweiligen Bestimmungen in §§ 40 bis 58,
- f) 10 Leistungspunkte im Rahmen der schriftlichen Hausarbeit nach § 29,

g) 15 LP „Sonstiges“

- a) 35 Leistungspunkte im Fach Erziehungswissenschaften (Pädagogik/Psychologie), davon mindestens 25 Leistungspunkte nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b; die übrigen Leistungspunkte sind aus lehramtsspezifischen Veranstaltungen aus dem Angebot der Hochschule oder aus Lehrveranstaltungen aus der Fachdidaktik zu erbringen;
- b) 8 Leistungspunkte im Fach Erziehungswissenschaften nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c,
- c) 70 Leistungspunkte im Fach Didaktik der Grundschule bzw. Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, davon mindestens 55 Leistungspunkte nach § 36 Abs. 1 Nr. 6 und 7 bzw. mindestens 55 bzw. 58 Leistungspunkte nach § 38 Abs. 1 Nr. 1,
- d) 54 Leistungspunkte im fachwissenschaftlichen Bereich des Unterrichtsfachs (beim Fach Deutsch als Zweitsprache 66 Leistungspunkte), davon mindestens 45 Leistungspunkte nach den jeweiligen Bestimmungen in §§ 40 bis 58; die übrigen Leistungspunkte können ganz oder teilweise auch im Rahmen einer Ausbildung im Bereich Evangelische oder Katholische Religionslehre erbracht werden;
- e) 12 Leistungspunkte im fachdidaktischen Bereich des Unterrichtsfachs (mit Ausnahme des Fachs Deutsch als Zweitsprache), davon mindestens 10 Leistungspunkte nach § 33 sowie den jeweiligen Bestimmungen in §§ 40 bis 58,
- f) 10 Leistungspunkte im Rahmen der schriftlichen Hausarbeit nach § 29,
- g) 6 Leistungspunkte im Rahmen des pädagogisch-didaktischen Schulpraktikums nach § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3,

10 LP
Zulassungsarbeit

15 LP sonstiges

6LP Praktikum

12 LP
Fach-
didaktik

54 LP
Fachwissenschaft

70 LP
Didaktiken einer
Fächergruppe
der Mittelschule

35 LP EWS

8 LP
Gesellschaftswissenschaft

Gliederung

Die folgenden Folien sollen Ihnen einen Überblick über Ihr kommendes Studium an der Universität Regensburg geben.

1. Rechtliche Grundlagen
- 2. Infos rund um das Studium
(Wechsel, Erweiterungen, Beratung)**
3. STUNDENPLAN: Wie fange ich an?

2. Weitere Infos

Im Folgenden finden Sie Informationen zu den Themen

- a) Wechsel**
- b) Erweiterungen**
- c) Beratungsangebote**
- d) Sonstiges**

Wenden Sie sich bei Fragen hierzu an die Zentrale Studienberatung.

a) Wechsel

- Folgende Wechsel sind möglich:
- **Fächer:** Sie können während Ihres Studiums Ihr Unterrichtsfach sowie Ihre Didaktikfächer wechseln. Beachten Sie bitte die Kombinationsmöglichkeiten.
 - **Lehramt:** Sie können während Ihres Studiums zum Lehramt Gymnasium, Realschule oder Grundschule wechseln.
 - **Studiengang:** Natürlich ist auch ein Studiengangs-Wechsel jederzeit möglich.

b) Erweiterungen

Für das Studium eines Erweiterungsfaches ist ein zeitlicher Rahmen von etwa **zwei bis vier** zusätzlichen Semestern anzusetzen.

- Folgende Erweiterungen sind möglich:
 - Jedes Unterrichtsfach
 - Ethik
 - Medienpädagogik
 - Didaktik der Grundschule
 - Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
 - sonderpädagogischen Qualifikation
- Nicht vor dem 2. oder 3. Semester starten
- Aus Stundenplan-/Interessensgründen, nicht wegen Einstellungschancen
- Keine Fristen für Prüfungen und oft keine Pflichtveranstaltungen

Um Ihnen je nach Fragestellung oder Fachgebiet eine exakte Auskunft beziehungsweise Hilfestellung geben zu können, bietet die Universität eine Vielzahl von Institutionen, Fachbereichen und Beratungsstellen, bei welchen Ihnen kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

c) Beratungsangebote

<p>Handicap</p>  <p>Steffi Feuerer</p>	<p>Familie / Kinder</p>  <p>Familienservice</p>	<p>Finanzierung / Versicherung</p>  <p>Studentenwerk</p>	<p>Frauenberatung</p>  <p>Barbara Eiwán</p>
<p>BAFöG</p>  <p>Info-Punkt Studentenwerk</p>	<p>Studium</p>  <p>Zentrale Studienberatung</p>	<p>Krisen</p>  <p>Psychologische Beratung</p>	<p>Lernberatung</p>  <p>Zentrale Studienberatung</p>

Für mehr Informationen siehe auch: <https://www.uni-regensburg.de/studium/zentrale-studienberatung/beratung/index.html>

Zentrale Studienberatung: Ihre Ansprechpartner in den verschiedenen Bereichen

**Allgemeine Studienberatung
und
Studienentscheidungsberatung**

*Dr. Barbara Eiwan
Daniela Hodapp
Benno Jirschik
Mona Scheuermeyer*



**Psychologisch-
Psychotherapeutische
Beratung Interkulturelle
Beratung**

*Theresa Gröschl
Regina Groß
Dr. Hubert Hofmann*

Lernberatung: Kerstin Zimmermann

Sekretariat: *Katrin Irmischer*

Studentische Kolleg:innen: *Sarah, Samira,
Veronika*

Zentrale Studienberatung: Kontakt



➔ Telefonische Sprechstunde

Mo. – Do. 10 - 12 Uhr
Telefon 0941 943-5544



➔ Offene Präsenz-Sprechstunde

Di. und Do. 13 - 15 Uhr



➔ Info unter www.ur.de/studienberatung > Kontakt

Die allgemeine Studienberatung unterstützt in allen Phasen des Studiums und bei verschiedensten Themen:

Entscheidungsphase, z.B.

- Studienmöglichkeiten, Bewerbung, Zulassung
- fachliche Anforderungen
- Studienstrukturen und Abschlüsse

Studienablauf, z.B.

- Studiengestaltung und Studienproblemen (z. B. Prüfung)
- Studienzweifeln, Studien- oder Ortswechsel
- bei der Organisation eines Studiums mit Kind(ern)

Berufsvorbereitung, z.B.

- Aufbau- und weiterführende Studiengänge
- Übergang vom Studium in den Beruf, Kontaktmöglichkeiten



Psychologisch-Psychotherapeutische Beratung können Sie in Anspruch nehmen in Krisen bei z.B.

- Arbeitsschwierigkeiten, Prüfungsängsten, Leistungsschwäche
- Motivationsproblemen, Studienfachzweifeln, Lebensplanungskonflikten
- Partnerschaftsproblemen, Elternhauskonflikten, Vereinsamung
- Psychosomatischen Beschwerden, depressiven Verstimmungen und Suizidgedanken.

Alle Gespräche sind **absolut vertraulich!**

Lernberatung Kerstin Zimmermann



- Lernberaterin an der Universität Regensburg, Zentrale Studienberatung
- Arbeitsschwerpunkt: lösungsorientierte Einzelberatungsgespräche, Lerncoachinggespräche
- Coaching als Unterstützung, den eigenen Lernstil zu reflektieren und für sich passende Lernmöglichkeiten zu entwickeln
- alle Fragen rund ums Thema Lernen / Prüfungen

- Beratungen montags und dienstags,
Terminvereinbarung per E-Mail:
Kerstin.Zimmermann@ur.de,



Wissensprung

Mach mehr aus Deinem Studium!

Flexibler studieren mit der Virtuellen Hochschule Bayern

Die Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)

- Die vhb ist ein Verbund aus 36 bayerischen Hochschulen.
- Wir fördern und unterstützen die hochschulübergreifende Zusammenarbeit in der Online-Lehre in Bayern.
- Angebotsformate:
CLASSIC vhb · **SMART vhb** · **OPEN vhb** · **OER@vhb**

Das bietet **CLASSIC vhb** für Dein Studium

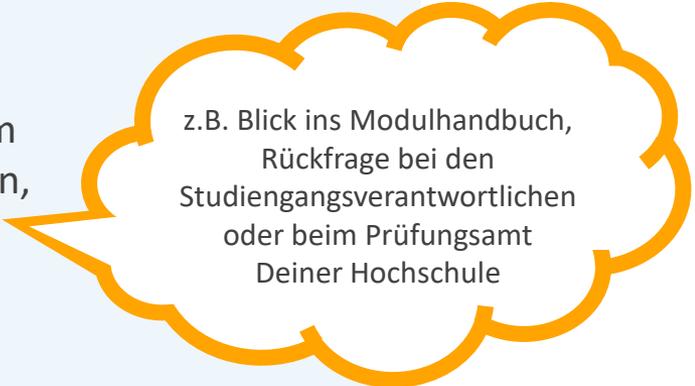
- Über 560 Online-Kurse aus allen Fachgebieten mit Betreuung und Prüfung
- Angebote von allen Hochschulen im vhb-Verbund – inklusive Deiner Hochschule

CLASSIC vhb: Deine Vorteile

- ECTS-Punkte erwerben und auf Dein Studium anrechnen lassen
- Kostenlos für Studierende in Bayern
- Örtlich und zeitlich flexibel studieren
- Umfangreiches Angebot – nicht nur Kurse der eigenen Hochschule
- Blick über den Tellerrand des eigenen Studiums

Wie bekomme ich ECTS-Punkte?

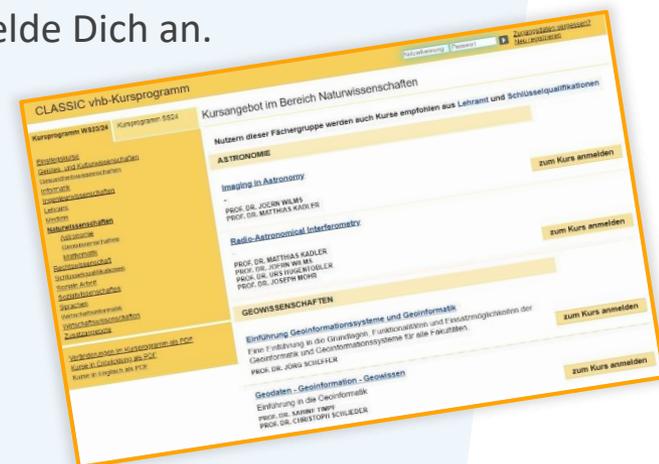
- Ob ein **CLASSIC vhb-Kurs** in Deinem Studium anrechenbar ist, solltest Du unbedingt klären, **bevor** Du den Kurs belegst.
- Absolviere einen Kurs Deiner Wahl.
- Wenn Du die Prüfung ablegst und bestehst, erhältst Du eine Bescheinigung/Note und kannst Dir ECTS-Punkte anrechnen lassen.



z.B. Blick ins Modulhandbuch,
Rückfrage bei den
Studiengangsverantwortlichen
oder beim Prüfungsamt
Deiner Hochschule

Wie kann ich teilnehmen?

- Registriere Dich unkompliziert mit Deiner Hochschulkennung auf <https://kurse.vhb.org/>.
- Wähle einen Online-Kurs aus und melde Dich an.
- ... und schon bist Du dabei!



Was gibt's noch? Angebote zum Selbststudium

SMART vhb smart.vhb.org



Online-Lerneinheiten
(je 45 Minuten)

OPEN vhb open.vhb.org



Offene Online-Kurse

Schau doch mal rein!



Wo finde ich **Kurse** für mein Studium?
<https://kurse.vhb.org>



Wo finde ich weitere **Informationen**?
<https://vhb.org/studierende/>



Wer **hilft** mir weiter?
registrierung@vhb.org

Klimaschutzmanagement



Gefördert wird das Klimaschutzmanagement vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz über die Nationale Klimaschutzinitiative.



Fragen, Wünsche, Anregungen?

Gerne mailen oder anrufen!

Katrin Auernhammer

Mail: klimaschutz@ur.de

+49 941 943 3151



Führungen durch das Unigelände

Montag um 16.15 Uhr

Dienstag um 15.15 Uhr

Mittwoch um 14.15 Uhr

Treffpunkt jeweils an der Kugel am Campus!

Einführung in die Bibliothek



- Wichtige Informationen zur Bibliotheksbenutzung und zur Recherche im Regensburger Katalog plus.
Bei einem Rundgang lernen Sie die Zentralbibliothek mit Ausleihe und Lehrbuchsammlung sowie einen Lesesaal kennen.
- **Tutorials und Kurse** online oder Präsenz
- Die aktuellen Termine finden Sie auf der Homepage

<https://www.uni-regensburg.de/bibliothek/kurse/index.html>

Bibliothekseinführung für Studierende

Erfahren Sie alle wichtigen Infos zur Bibliotheksbenutzung und zur Recherche im Regensburger Katalog plus. Lernen Sie bei einem Rundgang die Zentralbibliothek und einen Lesesaal kennen.

Zielgruppe: Studierende

Voraussetzung: keine



Präsenzschulung



Onlineschulung



Tutorials



Sprechstunde



Materialien



Good to know – von Studentin für die Studierenden

Mensa:



- **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10:45 -14:45 Uhr
- Zahlung über Studentenausweis → an Automaten aufladen
- **Keine Barzahlung** am Automaten möglich!
- Es gibt auch **Cafeten** für kleinere Snacks

Uni Bibliothek:



- **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10:00 -18:00 Uhr
- **Bibliotheksnummer:** Rückseite deines Studentenausweis
(Startpasswort dein Geburtsdatum TTMM)
- **Du suchst ein Buch?** Bibliotheksdatenbank: [Regensburger Katalog plus \(uni-regensburg.de\)](https://uni-regensburg.de)

Lernen & Arbeiten?



- **Du möchtest gerne in Ruhe lernen?** z.B. Philosophicum 1, Philosophicum 2
- **Du hast gerade keinen Computer dabei?** z.B. nutze einen CIP-Pool, dort stehen PCs jedem kostenlos zur Verfügung (Einloggen mit normalem RZ-Account)
- **Wie findet man CIP-Pool Räume?** [Technische Zentrale Referat V/4 Facility Management - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](https://uni-regensburg.de)

Good to know – von Studentin für die Studierenden

WLAN?

- **@BayernWLAN:** Nutzung immer möglich, aber langsam
- **Eduroam:** Nutzung erfordert Anmeldung, kompliziert, dann aber schnell!
- ➔ Kostenlose Unterstützung für Technikprobleme: support@ur.de (bsp. Passwort vergessen, WLAN Anmeldung, etc.)

Hilfreiche Apps:

- **Du suchst einen Raum?** ➔ Nutze die UR-Walking App: [Campus Navigation und Raumsuche | URWalking](#)
- **Du suchst Zusammenfassungen, Unterlagen, Unterstützung?**
Finde deine Kurse auf Studydrive
- **Du möchtest deine Mails, Noten, etc. auch am Handy checken?**
Nutze die kostenlose Studo-App (Zugriff auf SPUR, GRIPS, FlexNow)
- **Du möchtest auch von Zuhause aus Zugriff auf Uniwebsites?**
VPN-Client ➔ Download: [VPN - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](#)
- **Du möchtest PP, Excel, Word kostenlos nutzen?**
Download es dir aus dem Softwarekatalog: [Software für Studierende - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](#)

Good to know – von Studentin für die Studierenden

Studentenausweis?

= Sportausweis = Busticket = Bibliotheksausweis = Kopiererausweis

- **Sportausweis:**

Buche deine Sportprogramm an einem Validierungsautomaten

[UR-Karte - Informationen zum Studierendenausweis - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](#)

- **Busticket RVV:**

Dein Studentenausweis gilt für Zonen 1-10 (du kommst z.B. bis nach Weiden)

Lade dir die RVV App für die Busfahrpläne herunter

- **Kopier-Druckkonto:**

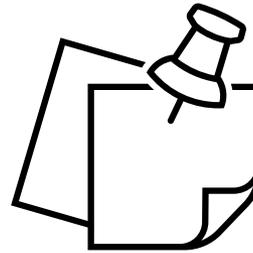
So kannst du auch in der Uni drucken/kopieren

[UR-Karte - Informationen zum Studierendenausweis - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](#)

→ **Vergiss nicht, deinen Studentenausweis in jedem neuen Semester an einem Automaten zu validieren!**

→ **Vergiss nicht, dich nach jedem Semester rückzumelden!**
[Rückmeldung - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](#)

Weitere Tipps



- ✓ Im 1. Semester **max. 25 LP** an Veranstaltungen besuchen
- ✓ **Prioritäten** setzen
- ✓ Prüfungsanforderungen am **Ende des Semesters** beachten
- ✓ Für manche Fächer gibt es **Erstsemesterempfehlungen** (siehe Vorlesungsverzeichnis)
- ✓ Vorsicht: die meisten Veranstaltungen sind in **Präsenz**, manche aber auch noch **digital**
- ✓ Manche Institute bieten auf ihrer Homepage **Studienverlaufspläne** an, z.B. Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin



Universität Regensburg

Vielfältige Angebote rund ums Studium und Tutorials zur Studienorganisation (SPUR, GRIPS, FlexNow)

www.ur.de/studienstart

3. Stundenplan

Da sich die Gestaltung des Stundenplans je nach Fächerwahl komplett unterschiedlich gestalten kann, ist es leider nicht möglich einen „Musterstundenplan“ für alle Mittelschul-Lehramtsstudierenden zu erstellen. Im Folgenden werden Ihnen ein paar Tipps zum Vorgehen bei der Erstellung Ihres individuellen Stundenplans gegeben.

Schritt 1

Zunächst recherchieren Sie, **wie viele Leistungspunkte** Ihr Studienfach umfasst.

Wo finden Sie hierzu Informationen? → LPO I

(Link: https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayLPO_I)

Antwort:

Lehramt für Sonderpädagogik:

Lehramt Mittelschule: **210 LPs**

Das bedeutet, Sie müssen bis zum Ende Ihres Studiums (7-12 Semester), Veranstaltungen im Wert von 210 Leistungspunkten (oder ECTS) besucht haben.

Schritt 2

Im Anschluss recherchieren Sie, welche **Pflichtmodule** Sie absolvieren müssen.

Wo finden Sie hierzu Informationen? → **Prüfungsordnung**

(Link: [ur.de/studium/pruefungsordnungen](https://www.ur.de/studium/pruefungsordnungen))

Erziehungswissenschaften

- (1) Für das Studium aller Lehrämter sind im Fach Erziehungswissenschaften aus dem Bereich Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik und Psychologie 35 LP nachzuweisen, darunter mindestens der erfolgreiche Abschluss der Module

EWS - Teilfach Allgemeine Pädagogik

EWS - Teilfach Schulpädagogik

EWS - Teilfach Psychologie.

- (2) Für das Studium der Lehrämter an Grundschulen und Hauptschulen sind aus den Bereichen Gesellschaftswissenschaften und Theologie bzw. Philosophie mindestens 8 LP nachzuweisen, darunter mindestens der erfolgreiche Abschluss folgender Module bzw. Lehrveranstaltungen:

Schritt 3

Welche **Veranstaltungen** stecken hinter den Modulen und welche müssen Sie besuchen?

Wo finden Sie hierzu Informationen? → **Modulbeschreibungen**
(Link: [ur.de/studium/modulbeschreibungen](https://www.ur.de/studium/modulbeschreibungen))

Auszug aus dem Modul MS-M01 (Mittelschulpädagogik und -didaktik)

Schritt 3

MS-M01

Gültig ab WS12/13 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:		Mittelschulpädagogik und -didaktik			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Prof. Dr. Heidrun Stöger			
3. Inhalte des Moduls:		Die Themen der Inhalte des Moduls sind in § 38 (1) 1d, § 38 (1) 2 und § 38 (1) 3 der LPO 1 definiert			
11. Modulbestandteile:					
Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
MS-M0 1.1	Pflicht	Vorlesung Seminar	eine Lehrveranstaltung aus dem Teilbereich Mittelschulpädagogik und -didaktik	2	
MS-M0 1.2	Pflicht	Praktikum	Teilnahme am zusätzlichen einsemestrigen studienbegleitenden Praktikum	4	Aktive Teilnahme, Anwesenheit an den Praktikumstagen, Übernahme von Kurzversuchen und Durchführung einer Unterrichtseinheit
MS-M0 1.3	Pflicht	Seminar	Begleitveranstaltung für das Praktikum	2	Ausarbeitung einer Unterrichtseinheit, Übernahme laufender Vor- und Nachbereitungsaufgaben

Klicken Sie nun beispielsweise auf Fakultät für Katholische Theologie, so werden Ihnen alle Veranstaltungen, die im aktuellen Semester angeboten werden, angezeigt (inkl. Dozenten, Uhrzeiten, Räume etc.).

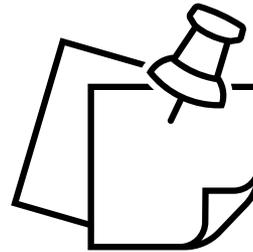
Schritt 4

Was wird in diesem **Semester** konkret angeboten?

- Wo finden Sie hierzu Informationen? → **Vorlesungsverzeichnis „EXA“** (Link: <https://www.uni-regensburg.de/> → Klick auf „Spur“ (→ Anmelden) → „Vorlesungsverzeichnis anzeigen“)

- Lehrveranstaltungen der Fakultät für Katholische Theologie
- Lehrveranstaltungen der Fakultät für Rechtswissenschaft
- Lehrveranstaltungen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
- Lehrveranstaltungen der Fakultät für Medizin
- Lehrveranstaltungen der Fakultät für Philosophie, Kunst-, Geschichts- und Gesellschaftswissenschaften

Weitere Tipps



- ✓ Im 1. Semester **max. 25 LP** an Veranstaltungen besuchen
- ✓ **Prioritäten** setzen
- ✓ Prüfungsanforderungen am **Ende des Semesters** beachten
- ✓ Für manche Fächer gibt es **Erstsemesterempfehlungen** (siehe Vorlesungsverzeichnis)
- ✓ Vorsicht: die meisten Veranstaltungen sind in **Präsenz**, manche aber auch noch **digital**
- ✓ Manche Institute bieten auf ihrer Homepage **Studienverlaufspläne** an, z.B. Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin

Für Ihr kommendes
Studium wünschen wir
Ihnen viel Erfolg!



Bei Fragen: Julia.Steinbach@ur.de